



1 Protokoll-Nr.: 12

Mitgliederversammlung

Inhaltsverzeichnis

1	Begrüßung.....	2
2	Totenehrung	2
3	Bericht zur Kassenprüfung	2
4	Wahlen zum Vorstand	2
5	Info-Briefe	3
6	Thema Satzungsanpassung	3
7	Bericht zu den Spenden	4
8	Hilfe-Aktion für Corona-Schnelltests	4
9	Bericht über die Lage in Kakuma und Nairobi und Foto-Präsentation.....	4
10	Finanzbericht.....	6
10.1	Savio Club	6
10.2	Bosco Boys	7
10.3	Bosco Girls	7
11	Sonstiges.....	7



Kakuma Refugee Camp / Don Bosco Kakuma Flüchtlingshilfe Ostafrika e.V.

Oer-Erkenschwick am 18.10.2021 im Pfarrzentrum Christus König

Teilnehmer der Mitgliederversammlung:

Siehe Teilnehmerliste: 25 Personen nahmen teil, davon 18 Mitglieder und 7 Freunde des Vereins.

2 Begrüßung

Der 1. Vorsitzende, Alfons Nowak begrüßte alle Versammlungsteilnehmer und eröffnete die, wegen der Corona Pandemie, lange verschobene Mitgliederversammlung.

3 Totenehrung

In einer Gedenkminute mit Segensspruch erinnerte der 1. Vorsitzende an unsere zuletzt verstorbenen Mitglieder. Es starben:

Petra Hübeler, Gerda Echterhoff, Maria und Siegfried Papenfuß, Annegret Pawlak, Josef Röttger, Hans-Bernd Terloh, Joachim Weinhold, Fred Fischer, Christel Kettler, Ruth Rhode, Josef Dördelmann und Gerd Chysky.

4 Bericht zur Kassenprüfung

Der Kassenprüfer Walter Wittland bestätigte in Abwesenheit der Kassenprüferin Christa Mendla in ihrem Bericht zur Kassenprüfung, dass die Kasse sauber und übersichtlich geführt worden ist. Einnahmen und Ausgaben waren einwandfrei aufgelistet und korrekt verbucht worden.

Auf Antrag des Kassenprüfers wurde der Kassenführerin und dem gesamten Vorstand einstimmig die Entlastung erteilt.

5 Wahlen zum Vorstand

Edmund Vogeler, der zum Wahlleiter ernannt wurde, stellte zunächst die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Er leitete die Wahl es 1. Vorsitzenden. Alfons Nowak wurde einstimmig wieder gewählt.

Alfons Nowak leitete die weiteren Wahlen. Achim Menge wurde als 2. Vorsitzender, August Lucas als Schriftführer und Günther Jordan als Datenschutzbeauftragter wieder gewählt. Günther Jordan konnte wegen einer akuten Erkrankung nicht anwesend sein, hatte seiner Wiederwahl vorher zugestimmt.



Kakuma Refugee Camp / Don Bosco Kakuma Flüchtlingshilfe Ostafrika e.V.

Oer-Erkenschwick am 18.10.2021 im Pfarrzentrum Christus König

Irmgard Möllers, die bisher die Kassenführung hervorragend erledigte, scheidet leider aus. Die Versammlung bedankte sich bei Irmgard Möllers für die über Jahre geleistete Arbeit mit großem Applaus.

Auf Vorschlag von Alfons Nowak wurde Norbert Mendla (in Abwesenheit) als neuer Kassenführer gewählt. Er hatte vorab seine Zustimmung dazu gegeben. Zukünftig muss die Kassenführung und Buchhaltung komplett über EDV mit einem speziellen Computer-Abrechnungs-Programm von der Firma MTH durchgeführt werden. Die EDV Umstellung der Finanzverwaltung wird durch unseren Datenverwaltungs-Fachmann Günther Jordan begleitet, der auch unsere Homepage gestaltet.

Als neue Kassenprüferinnen wurden Claudia Kock und Christa Mendla gewählt und als Reserve-Kassenprüfer wird Walter Wittland noch weiter zur Verfügung stehen.

Alle Gewählten nahmen die Wahl an.

6 Info-Briefe

Briefe an unsere Mitglieder werden vorwiegend per E-Mail verschickt, aber einige Mitglieder werden diese Info- Briefe auch per Post erhalten. Wer diese zukünftig auch per Post erhalten möchte, wurde gebeten, sich zu melden.

7 Thema Satzungsanpassung

Für die Beantragung des DZI-Spenden-Siegels musste unsere Satzung angepasst werden. Es musste dazu ein Datenschutzbeauftragter (Günther Jordan) im Text ergänzt werden.

Achim Menge gab einen kurzen Überblick zum neuesten Stand der Siegelbedingungen.

Das Aufsichtsgremium ist unsere Mitgliederversammlung.

Die von den Mitgliedern per Rundschreiben genehmigte Satzungsänderung ist von Alfons Nowak und Achim Menge dem Notar eingereicht worden, der die Satzungsänderung an das Amtsgericht weitergeleitet hat. Nach Genehmigung der Satzungsänderung werden wir den Antrag auf Erteilung des Spendensiegels stellen.

Achim Menge reicht unsere Steuererklärung ein.



Kakuma Refugee Camp / Don Bosco Kakuma Flüchtlingshilfe Ostafrika e.V.

Oer-Erkenschwick am 18.10.2021 im Pfarrzentrum Christus König

8 Bericht zu den Spenden

Achim Menge berichtete über einige sehr erfreuliche Spendenbeträge:

- Aus einer Erbschafts-Spende erhielt unser Verein über die Schwester von Achim Menge einen Geldbetrag von 5000,--€.
- Ferner konnten wir über Rebecca Slegers von RTL „Wir helfen Kinder“ eine Spende von 2641,--€ verbuchen.
- Zu dem erhielten wir über den Chirurgen, Dr. Thomas Kneifel, Spenden von 1000,-- bis ca. 1500,--€, die er durch seine Notdienste erarbeitet hatte. Ferner erhielten wir größere Spenden durch Umwidmen von Spenden bei den Beerdigungen von Gerd Chysky, Ruth Rhode und Josef Dördelmann für unseren Verein.
- In einer wunderbaren Zumba Charity am 16.10.21, an der Alfons Nowak mit viel Freude und Bewegung teilnahm, konnte Kathrin Hasbach, Tochter von Günther Jordan, 390 € an Spenden sammeln.
- Alfons Nowak bedankte sich bei allen Spendern, auch bei denen, die selber nicht viel Geld haben und uns ihre monatliche Spende per Dauerauftrag zukommen lassen.
- Das gesamte Spendenaufkommen betrug
im Jahr 2018: 49.791 €
im Jahr 2019: 40.794 €
im Jahr 2020: 48.653 €.

9 Hilfe-Aktion für Corona-Schnelltests

Auch in Kenia kämpfen die Menschen gegen die Corona-Pandemie, doch die Corona-Schnelltests kosteten dort zu Beginn der Pandemie 100 Dollar, später 60 Dollar. Wir überlegten, wie wir helfen könnten, unseren Projektpartnern die hier sehr preisgünstigen Schnelltests zukommen zu lassen. Herr Michael Rohde war bereit, uns dafür mit einer Summe von 1.000 € zu unterstützen. Recherchen gingen hin und her, bis zum Gesundheitsministerium in Kenia. Leider scheiterte diese Hilfsaktion an den Regierungs- und Behörden-Vorschriften.

10 Bericht über die Lage in Kakuma und Nairobi und Foto-Präsentation

Father Jose ist zur Zeit in Indien, da seine Eltern sehr krank sind. Fr. Erick, ein Freund von Alfons Nowak, vielen in Oer-Erkenschwick durch priesterlichen Dienst bekannt, ist nach Beendigung seiner Promotion nach Kenia zurückgekehrt. Er wird in einem Priesterseminar auf dem Lande als Dozent eingesetzt. Dort sind zwei Lehrer an Corona gestorben.

Alfons Nowak zeigte Fotos von seinen Besuchen im Oktober 2019 in Kakuma und bei den Straßenkindern in Nairobi. Ein Besuch 2020 war wegen Corona leider nicht möglich



Kakuma Refugee Camp / Don Bosco Kakuma Flüchtlingshilfe Ostafrika e.V.

Oer-Erkenschwick am 18.10.2021 im Pfarrzentrum Christus König

Weitere Fotos waren von Fr. Jose und Petronilla aus Kakuma und von Fr. Chege und Sr. Gisele aus Nairobi geschickt worden.

Die Bilder zeigten die feierliche Kircheneinweihung von Hoy Cross in Kakuma, der Kirche, die jetzt von den Fluten bedroht ist. Allerdings wurden auch schlimme Bilder von den Flutschäden im Kakuma-Lager gezeigt. Der Treffpunkt Christus König ist komplett zerstört. Die Savio Club-Gruppe trifft sich jetzt in St. Stephen und hat diesen Namen angenommen. Mehrere Ausbildungswerkstätten sind in das Flussbett gestürzt. Alle Ausbildungsstätten sind an andere Orte im Lager verlegt worden. Die Salesianer Gemeinschaft hält mit einigen Mitgliedern noch die Stellung. Auf Dauer wird die Gemeinschaft ganz nach Kakuma Stadt umziehen, in das dort im Bau befindliche Ausbildungszentrum für Turkana und Flüchtlinge..

Der Savio Club konnte sich wegen Corona lange nicht treffen. Unsere Supervisorin Petronilla hat in der Zwischenzeit Fortbildungen für unsere Lehrer durchgeführt. Der Schulbetrieb ist jetzt unter Hygiene-Bedingungen wieder aufgenommen worden.

Im Bezirk Hong-Kong im Kakuma-Lager wurde eine neue Savio Club-Gruppe gebildet. Der Name dieser Gruppe ist „Guadalupe“. Fr. Jose hatte vorsichtig angefragt, ob unser Verein eine weitere Gruppe unterstützen könnte. Gerne haben wir zugesagt. Die Fotos zeigen die Gruppe noch in ihrer ungezähmten Wildheit und in Zivil, die T-Shirts für sie waren noch nicht geliefert worden, die pädagogische Arbeit war gerade am Beginn.

Die Zahl der Todesfälle ist stark angestiegen. Es gibt keine offiziellen Statistiken. Der Eindruck, dass die Corona Pandemie verantwortlich ist, liegt nahe. Impfstoff ist Mangelware. Allerdings besteht in der Bevölkerung noch immer eine starke Skepsis gegen jede Art von Impfung.

Schlimme Bilder von den armen Straßenkindern aus den Slums von Nairobi wurden gezeigt.

Fr. Chege, unser Partner von Bosco Boys informiert uns laufend über deren Aktivitäten. Immer wieder werden so genannte ‚Rescue‘-Aktionen durchgeführt, um Straßenjungen aus den Slums herauszuholen. Von den 67 Jungen, die im Januar mitkamen, ist nur die Hälfte in Kuwinda bei den Bosco Boys geblieben. Sich an ein geregeltes Leben zu gewöhnen, fällt ihnen schwer. Aber es gab auch herzerfreuende Bilder von den Kindern, die ihren Primary School-Abschluss geschafft hatten und als Belohnung einen Ausflug in die Ngong Hills unternommen hatten.

Sr. Gisele von den Bosco Girls aus Dagoretti schickte Bilder von fröhlichen Mädchen in Schuluniformen und von jungen Frauen, die zu Friseurinnen und Schneiderinnen ausgebildet werden.



Kakuma Refugee Camp / Don Bosco Kakuma Flüchtlingshilfe Ostafrika e.V.

Oer-Erkenschwick am 18.10.2021 im Pfarrzentrum Christus König

Unter den Schwestern waren einige schwer an Corona erkrankt. Alle scheinen es überwunden zu haben.

PS: Alfons Nowak wird jetzt im Dezember nach Nairobi fliegen. Ein Besuch in Kakuma wird zu seinem großen Bedauern nicht möglich sein. Die UN-Verwaltung verbietet jeden Besuch von Gästen im Lager.

11 Finanzbericht

Dieser war von Günther Jordan sorgfältig erstellt worden. Leider konnte er ihn uns nicht persönlich vorstellen. Das Spendenaufkommen war 2020 mit 48.653 € deutlich höher als 2019, wo 40.794 € gespendet worden waren.

Die Buchhaltung und unsere Verwaltung ist mittlerweile vollständig auf das Computer Programm ‚Vereinsmanager‘ und ‚Vereinsprofi‘ der Firma MTH aus Laupheim umgestellt worden. Wir sind damit sehr zufrieden. Auch unsere Projekt Partner in Kenia liefern uns ihre Abrechnungen in analoger Aufstellung, sodass wir die Abrechnungen im Prinzip leicht zusammenführen können. Dieses gelingt nach den normalen Anfangsschwierigkeiten und häufigen Absprachen jetzt nahezu perfekt.

Günther Jordan hatte zu diesem Thema eine kleine Präsentation zusammengestellt. Vielen Dank dafür und für seine sonstige unermüdliche Arbeit für unseren Verein!

Im Jahr 2019 gingen	30.749 € an den Savio Club in Kakuma, 10.045 € an die Bosco Boys in Nairobi.
Insgesamt	40.794 €.

Im Jahr 2020 gingen	28.000 € an den Savio Club in Kakuma, 15.110 € an die Bosco Boys in Nairobi, 4.000 € an die Bosco Girls in Nairobi.
Insgesamt	47.110 €.

11.1 Savio Club

Im Jahr 2020 hat Fr. Jose das von uns überwiesene Geld nur bis zu einer Summe von 17.851,72 € ausgegeben. 10.148,28 € sind in das Jahr 2021 übernommen worden. Da die Kinder sich ein halbes Jahr nicht treffen konnten, sind die verwendeten Spendengelder zu 95 % für die Gehälter der Lehrer, Katechisten und der Supervisorin ausgegeben worden. 5 % ist für den Einkauf von Lebensmitteln gebraucht worden. - Wir hatten das Gehalt der Lehrer weitergezahlt, auch wenn der Unterricht wegen Corona ausfallen musste.



Kakuma Refugee Camp / Don Bosco Kakuma Flüchtlingshilfe Ostafrika e.V.

Oer-Erkenschwick am 18.10.2021 im Pfarrzentrum Christus König

11.2 Bosco Boys

Bei den Bosco Boys verteilte sich die Verwendung unserer Spenden im Jahre 2020 nahezu gleichmäßig auf folgende Bereiche: Einkauf von Nahrungsmitteln – von Lernmaterialien – auf die Bezahlung von Lehrer – auf die Erhaltung oder Erneuerung von Maschinen (hier eine neue Pumpe für die Trinkwassergewinnung) – ein kleinerer Teil wurde für die Unterstützung einzelner Schüler in ihren Problemen verwendet, z.B. Schulgeld, Geld für Transport, Hilfe für medizinische Versorgung.

11.3 Bosco Girls

Die Schwestern in Dagoretti brauchten den größten Teil unserer Spende für die Bereitstellung von Lernmaterialien und Geräten im Friseurbereich und in der Schneiderei, einen kleineren Teil für die Fortbildung von Lehrern.

12 Sonstiges

- Unsere Internet-Website, die von Günther Jordan gepflegt wird, ist eine gute Sache. Hier können wichtige Informationen über unsere Hilfeleistungen vielen Menschen zugänglich gemacht werden.

Es wird hier auch herausgestellt, dass die Mitglieder des Vereins ehrenamtlich tätig sind und alle Spendengelder zu 100% bei den Hilfsbedürftigen ankommen.

- Unser Mitgliederbestand zeigt z.Z. 57 Mitglieder. Am Abend der Mitgliederversammlung sind drei neue Mitglieder dazu gekommen. Es wäre wichtig, dass wir weiter Mitglieder für unseren Verein werben, insbesondere junge Mitglieder wären willkommen.

Unser Altersdurchschnitt liegt bei 77,9 Jahren!

- Ferner wurde angeregt, dass wir auch weiterhin Spender suchen, z.B. könnten auch Schulen angesprochen werden für eine Projektbeteiligung.

- Außerdem könnte man mit Katecheten sprechen, die für die Vorbereitung von Firmung, Konfirmation und Erstkommunion zuständig sind, um vor diesen Kindern und Jugendlichen unsere Hilfsprojekte vorzustellen.

August Lucas